

Allgemeiner Studierendenausschuss
der Bergischen Universität Wuppertal
Max-Horkheimer-Straße 15 Gebäude ME, Ebene 04
42119 Wuppertal

www.asta-wuppertal.de
www.facebook.com/astawuppertal



Protokoll des 12. ordentlichen Plenums

Datum: 20.07.2016
Beginn: 14.07 Uhr
Ende: 14.43 Uhr
Ort: ME.04.19

Anwesenheit: Konstanze Wagner (ab 14.38 Uhr), Dennis Bartsch, Dennis Pirdzuns (ab 14.29 Uhr), Markus Wessels, Stephan Oltmanns

Autonome Referent*innen: Daniel Fachinger

Beauftragte: Wiebke Kleine, Andrea Lehmann

Gäste: -

Entschuldigt abwesend: Bastian Politycki, Maurice Dzillack, Sebastian Kopf, Lukas Vaupel, Simon Richter, Mike Stephan,

Redeleitung: Stephan Oltmanns

Protokoll: Andrea Lehmann

TOP 1: Begrüßung & Regularien

Stephan eröffnet die Sitzung um 14:07 Uhr.

Es wurde form-und fristgerecht eingeladen.
Stephan stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vorschlag zur Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung & Regularien
- TOP 2: Berichte & Projekte
- TOP 3: Benennung der Vertreter*innen für die Mitglieder des Sozialausschusses
- TOP 4: Anträge
- TOP 5: Termine & Sonstiges

TOP 2: Berichte & Projekte

Dennis Bartsch berichtet, dass er sich online über die Möglichkeiten der Anschaffung eines neuen Verbandskastens informiert habe. Der Kasten sei jedoch teuer und koste zwischen 160 oder 170€. Daniel weist darauf hin, dass sich Benedikt Orlob, Beauftragter für Ökologie und Mobilität, damit auskenne und Dennis Bartsch sich an ihn wenden könne. Stephan hebt hervor, dass mit dieser Ausgabe der Titel überzogen werde, da er die Miete der Ocon Kopierer bezahlen musste. Außerdem werde er diesen Titel noch weitere Male überziehen müssen, da die Miete noch weitere Male anfällt. Markus fragt, ob der Vertrag mittlerweile aufgekommen sei. Dennis Bartsch holt ihn aus der Buchhaltung und übergibt ihn Stephan.

Daniel Fachinger berichtet aus dem autonomen Referat für chronisch Kranke und Behinderte. Das Referat plant, einen Flyer mit Erläuterungen, Standorten und Sprechzeiten drucken. Diesen würden sie gerne in den Uni-Tüten unterbringen. Andrea erklärt, dass sie aus Gesprächen mit den Zuständigen schließt, dass keine Kapazitäten mehr verfügbar sind. Daniel erkundigt sich, wie der AStA die verfügbaren Flyer verplanen möchte.

Andrea berichtet, dass sie die drei Flyer für die Ersti-Tüten wie folgt plane: in einem AStA-Flyer soll der AStA als politisches – und als Verwaltungsorgan vorgestellt werden. Darin sollen auch die einzelnen Referent*innen und Beauftragte vorgestellt werden. Mit einem weiteren Flyer soll der AStA-Shop beworben werden. Ob eine erneute Ersti-Aktion geplant sei, wie sie bereits im letzten Jahr mit den Blöcken durchgeführt wurde, müsse das Plenum klären. Der letzte Flyer soll die autonomen Referate vorstellen. Darin soll es auch einen Platz für den Beauftragten für Inklusion der Universität geben, der darum gebeten hat, auf einem der Flyer unterzukommen. Daniel erörtert, wie er sich den Flyer für die autonomen Referate vorstellt. Er möchte auf ein kleineres Format mit mehr Seiten zurückgreifen, damit die autonomen Referate mehr Möglichkeiten haben, sich vorzustellen.

TOP 3: Benennung der Vertreter*innen für die Mitglieder des Sozialausschusses

Markus gibt an, vom 10.08. – 31.08.2016 eine Vertretung zu benötigen, jedoch sei es sinnvoll, die Vertretung für den Rest seiner Amtszeit zu bestimmen. Auch Stephan erklärt, dass es für ihn einfacher wäre, wenn er eine Vertretung habe. Da das Plenum jedoch nicht beschlussfähig ist, kann keine Vertretung gewählt werden.

*Stephan stellt einen Go-Antrag auf Übergang in den nächsten Tagesordnungspunkt.
Es gibt keine Widerrede, weshalb der Antrag angenommen ist.*

TOP 4: Anträge

Zur Kenntnisnahme berichtet Daniel aus dem autonomen Referat für chronisch Kranke und Behinderte, dass sie einen Finanzantrag über 200€ beschlossen haben, um Flyer zu drucken. Der Antrag wurde innerhalb des Referates mit 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

TOP 5: Termine & Sonstiges

Termine:

Nächstes Plenum am 27.07.2016 um 18.00 Uhr

Daniel regt an, die Koalitionstreffen in den Semesterferien regelmäßig abzuhalten.

Dennis Pirdzuns betritt das Plenum um 14.29 Uhr. Damit ist das Plenum beschlussfähig.

Stephan wünscht sich ein Treffen, um innerhalb des AStAs die Haushaltssituation zu besprechen.

Andrea wünscht sich Treffen mit dem Finanzreferat hinsichtlich des transparenten und veröffentlichten Haushalts.

Sonstiges:

Die Kassenverwaltung ist aus dem Urlaub wieder da. Sie darf ab nächste Woche wieder behelligt werden.

Sonntag ist erneut Lerncafé auf der AStA-Ebene. Dieses findet von 10.00 bis 18.00 Uhr statt. Dennis Pirdzuns gibt an, da zu sein.

Daniel merkt an, dass er es traurig findet, dass ein AStA-Plenum nicht beschlussfähig ist, wenn man nur vier stimmberechtigte AStA-Mitglieder dafür benötigt. Stephan gibt Daniel recht.

Stephan stellt einen GO-Antrag zum Wiedereintritt in Tagesordnungspunkt 2. Es gibt keinen Widerspruch.

Wiedereintritt in TOP 2 – Berichte und Projekte

Dennis Pirdzuns berichtet, dass er heute Abend einen Antrag im StuPa einbringen werde, bei dem es um den Stellenplan der Krabbelgruppe geht.

Außerdem bringe er einen Antrag hinsichtlich der Belohnung für Tipps bezüglich der Einbrüche ein.

Das Verfahren des ersten Diebstahls sei außerdem eingestellt worden. Das des zweiten Diebstahls laufe aber noch.

Konstanze betritt das Plenum um 14.38 Uhr.

Wiedereintritt in TOP 3 – Benennung der Vertreter*innen für die Mitglieder des Sozialausschusses

Daniel Fachinger schlägt sich selbst vor, als Markus Vertretung zu fungieren. Er wird mit 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Konstanze schlägt sich selbst vor, als Stephans Vertreten zu fungieren. Sie wird mit 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Stephan schließt das Plenum um 14.43 Uhr.

(AStA-Vorsitz)

(ProtokollantIn)